

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Kontakt

Landesnatschutzverband Baden-Württemberg e.V.

Jutta Ortlepp

Olgastr. 19

70182 Stuttgart

Telefon 0711.24 89 55 25

E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de

www.lnv-bw.de



*Fit für das
Naturschutz-
Ehrenamt*



LNV-Fachseminar Gewässerschutz & Gewässerentwicklung Die Wasserrahmenrichtlinie und ihre Umsetzung

11. März 2022





LNV-Fachseminar

Gewässerschutz und Gewässerentwicklung Die Wasserrahmenrichtlinie und ihre Umsetzung in der Praxis

Freitag 11. März 2022 13.45 – 18.00 Uhr

Fließgewässer sind die Lebensadern in der Landschaft. Sie sind wichtige Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Sauberes Wasser und ein ökologisches intaktes Gewässerbett sind für sie lebensnotwendig. Sowohl die Wasserqualität als auch die Gewässerstruktur unserer Flüsse und Bäche sind oft beeinträchtigt. Die häufigsten Gründe hierfür sind Einträge aus Siedlungen, Industrie und Landwirtschaft. Der natürliche Lauf der Gewässer wurde in der Vergangenheit stark verändert – Stauwehre verhindern die Wanderung von Fischen, Flussbegradigungen haben natürliche Lebensräume zerstört.

(Quelle: LUBW)

Seit dem Jahr 2000 gilt die Europäische Wasserrahmenrichtlinie. Sie soll einen einheitlichen und flächendeckenden Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers innerhalb der Europäischen Union gewährleisten. Dieses Seminar zeigt exemplarisch auf, wie diese Richtlinie in Baden-Württemberg umgesetzt wird.

Tagesordnung

- 13:45 Uhr Begrüßung und Einführung durch Jutta Ortlepp, Projektleitung StEiN
- 13:50 Uhr **Die EU-Wasserrahmenrichtlinie- Was ist das?**
Dirk Bastian, Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 52 (Gewässer und Boden)
- 14:30 Uhr **Die Wasserrahmenrichtlinie und ihre Umsetzung in die Praxis**
Dr. Michael Schramm, Lebendige Flüsse e.V., Wendlingen
- 15:30 Uhr Pause
- 15:45 Uhr **Beispiele aus der Praxis an Gewässern I. Ordnung**
Uta Felsen und Heiko Lehmann, Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 53.2 (Gewässer I. Ordnung, Hochwasserschutz)
- 16:45 Uhr **Gewässerschau - Mehr als eine kommunale Pflichtaufgabe?**
Rechtlicher Hintergrund und praktischer Ablauf
Nadia Kowalski, Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Umwelt
Bianca Arnold, Büro am Fluss GmbH, Wendlingen
- 17:30 Uhr Fragerunde und Abschluss

Gegen 18:00 Uhr Ende



Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „webex“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone, optional mit Kamera und Mikrofon.

Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, muss die „webex“-App aus dem jeweiligen Playstore heruntergeladen werden oder Sie nehmen direkt über den Browser teil. Eine Registrierung ist nicht nötig,

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die Informationen zum Datenschutz auf unserer Homepage.

Onlineseminar-Leitung: Jutta Ortlepp

Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.